

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

171 (25.6.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 171. Erstes Blatt.

Samstag den 25. Juni

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 24375. Schießübungen betreffend.

21. Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß das Füsilierbataillon des 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111 in Durlach während der nächsten Woche vom 27. Juni d. J. bis einschließlich 2. Juli jeweils von Morgens 7 Uhr bis Mittags 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr im Mittewald bei Durlach Schießübungen mit scharfen Patronen abhalten wird. Die Schießrichtung geht von der Nordflanke des Waldes in südöstlicher Richtung und wird das gefährdete Terrain durch die Verbindungslinien folgender Punkte bezeichnet: Thomashof, Söllinger-Hirschthal, Rother Busch, Ritterbrücke. Vor dem Betreten dieses Terrains, welches überdies durch Sicherheitsposten mit weithin sichtbarer, rother Flagge abgesperrt ist, während der genannten Tage zu den bezeichneten Stunden wird eindringlichst gewarnt.

Karlsruhe, den 23. Juni 1887.
Großh. Bezirksamt.
Fisch.

Bekanntmachung.

Nr. 24160. Gesuch des Schreiners Gustav Albeder in Grünwinkel um Genehmigung zur Errichtung einer Bad- und Wasch-Anstalt an der Alb betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß Schreiner Gustav Albeder in Grünwinkel durch Beschluß des Bezirksrats vom 31. Mai d. J. die nachgesuchte wasser- und baupolizeiliche Erlaubnis zur Errichtung einer Bad- und Wasch-Anstalt an der Alb, Gemarkung Grünwinkel, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne und Beschreibungen erhalten hat.

Karlsruhe, den 20. Juni 1887.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß vom 1. Juli d. J. ab in der Stadt Karlsruhe die bei der Schlachtung nach der Stückzahl des Schlachtviehs zu entrichtende Fleischsteuer durch den städtischen Schlacht- und Viehhofkassier Mann erhoben wird.

Karlsruhe, den 21. Juni 1887.

3.2.
Großherzogliches Hauptsteueramt.
Neumann.

Bekanntmachung.

Am 1. Juli wird in Langenbrand in Vereinigung mit der daselbst bestehenden Posthilfsstelle eine Telegraphenbetriebsstelle eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), den 22. Juni 1887.

Der kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheime Ober-Postrath
Fisch.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 30. Juni bis mit 13. Juli d. J. findet Einquartierung ohne Verpflegung statt und zwar voraussichtlich in der Kaiserallee, ungerade Hausnummern von 1 bis mit 59, Schwimmschulstraße, Uhländstraße, Körnerstraße, Goethestraße ganz und Schillersstraße gerade Hausnummern 2 bis 4 event. weiter.

Quartierspflichtige, welche die ihnen zugewiesene Mannschaft anderweitig unterzubringen beabsichtigen, haben die von ihnen in Aussicht genommenen Quartiere auf dem Einquartierungsbüreau — Rathaus zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, Eingang von der Hebelstraße — gemäß §. 10 des Quartiersleistungsgesetzes rechtzeitig anzumelden. Ungeeignete Quartiere werden zurückgewiesen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1887.

Der Stadtrat.
Schneiler.

Bekanntmachung.

Nr. 7639. Im Auftrage Großh. Bezirksamts wird hiermit bekannt gemacht, daß die bisherige Abreinigung auf der Strecke Ettlingen—Raxau vom 3. bis zum 10. Juli geschehen und die Alb während dieser Zeit streckenweise vorübergehend abgeseilt werden wird.

Beim Vollauf der Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten ist den zuständigen Befehlungen der Großh. Kultur-Inspektion und des Personals dieser seitens der Ufereigentümer und Besitzer von Wasserbenutzungsanlagen Folge zu leisten. Jedes Anstauen und Zurückhalten des Wassers im Flußbett oder den dazu gehörigen Kanälen ohne ausdrückliche Ermächtigung der Großh. Kultur-Inspektion ist nach bezirksamtlicher Anordnung untersagt.

Karlsruhe, den 22. Juni 1887.

Der Stadtrat.
Schneiler.

Badischer Frauenverein.

Die auf

Donnerstag den 30. d. Mts.

nach Mannheim in anberaumte Landesversammlung des Vereins wird wegen der Abwesenheit der hohen Protektorin auf voraussichtlich kurze Zeit vertagt und der Tag der künftigen Abhaltung demnächst bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 24. Juni 1887.

Der Vorstand.

Waisenhaus.

Von Frau Kanzleirat Schmidt Wittve erhielten wir als Geschenk für unsere Anstalt den Betrag von 10 Mark.

Mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes bringen wir dies zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 24. Juni 1887.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

In dem im städt. Schlachthof befindlichen Hundezwinger wurden nachstehende Hunde polizeilich eingebracht, die bis heute noch nicht abgeholt sind:

- 1) ein langhaariger, schwarz und weiß gefleckter seg. Leobergerhund, männlich;
- 2) ein brauner Jagdhund, männlich.

Karlsruhe, den 24. Juni 1887.
Die Verwaltung des städt. Schlacht- u. Viehhofs.
Schlotterer.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 28. Juni, Vormittags 9 Uhr,

werden im Auftrag Bahringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:
2 Mainzer Beistellen mit Rosen u. d. Polstern, 2 kleine Tische, 1 Bücherschrank, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 3 Bilder, 1 Leiter, 2 Paar Vorhänge, 3 Bett- und 6 Kopfkissenüberzüge, 3 Leintücher, 1 Beibede, 1 Tragkissen mit 2 Ueberzügen, 6 kleine Hemden, 6 Schürzen, 47 Stück Herrenhemden und noch verschiedenes,
wozu Liebhaber höflichst einladet **S. Fischmann, Auktions-Geschäft.**
Gegenstände zum Mitversteigern können noch rechtzeitig angemeldet werden.

Zu der auf **Wittwoch den 29. d. Mts.** in der **Nowack's-Anlage** abzuhaltenen Versteigerung können noch **gebrauchte Möbel** etc. angemeldet werden bei **Auktionator B. Kossmann, Zirkel 24.**

Bekanntmachung.

2.2. Zur Unterhaltung der evangel. Kirche in Knielingen sollen folgende Arbeiten zur Ausführung in Auftrag gegeben werden, und zwar:
Maurerarbeit im Anschlag zu 860 Mark,
Länderarbeit " " 175
Angebote hierauf sind, auf Einzelpreise gestellt, längstens bis

Montag den 27. Juni l. J.,
Wittags 12 Uhr,

postmäßig verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst auch bis dahin in den Vormittagsstunden Abschriften vom Voranschlag in Empfang genommen und die Affordbedingungen eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 22. Juni 1887.
Groß. Bezirks- und Bau-Inspektion.

Lieferung von Kohlen und Brennholz.

2.2. Ein Verein bedarf circa 150000 kg Rubrer Fettsäurekohlen sowie gegen 40 Ster Brennholz. Restantien sind gebeten, ihre Offerte längstens bis zum 3. Juli d. J. Steinstraße 16 im 3. Stock abzugeben, woselbst die näheren Bedingungen einzusehen sind.
J. Solveen.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adademiestraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adademiestraße 10.

— **Bahnhofstraße 6** ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer Veiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

3.1. **Stilling Landstraße**, gegenüber dem Stadtgarten, im Hause Nr. 17, ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Marienstraße 43 im 2. Stock; einzusehen von 2-8 Uhr.

— **Kaiserstraße 164** ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiser-Allee 59** ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern u. s. w., auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch, ist die Wohnwohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller und sonst allen Bequemlichkeiten, für sofort oder auf später zu vermieten. Die Wohnung ist durchgängig neu hergerichtet. Näheres im Laden.

— **Kriegstraße 40**, beim Bahn-Postgebäude, ist im Hinterbau der 1. Stock, bestehend aus einem großen Magazin, und der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst zugehörigem großem Keller, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d im 2. Stock.

2.2. **Kriegstraße 65** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, 2 Mansarden etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Leopoldstraße 2a** ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, so gleich oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

— **Leopoldstraße 42** sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei **Max Müller, Adademiestraße 28.**

2.2. **Marienstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Verlegung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 34.

— **Rüppurrerstraße 4**, nächst dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Altkov, Küche, 2 Kammern u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Berberplatz 37 im 2. Stock.

— **Rüppurrerstraße 8** sind der 2. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hintergebäude.

3.3. **Schirmerstraße 5** (Hardtwaldbstadtteil) ist das Hochparterre, bestehend in 5 großen Zimmern, Badezimmer, Küche etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 2 bis 5 Uhr im Hause selbst.

3.1. **Schloßplatz 6** ist im 3. Stock (Schloßplatzseite) eine Wohnung von 6 Zimmern mit nöthigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

— **Schützenstraße 12** (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

2.2. **Waldstraße 60** ist die moderne Bel-Etage, bestehend in 6 großen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

2.2. **Bähringerstraße 38** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Verlegungsstraße** ist die in der Bahnstraße 1 gelegene Villa mit Stallung und Garten vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres bei Hauseigentümer Weinbändler Kern, Seifenstraße 41.

— **In meinem Neubau**, Ecke der Garten- und Friedenstraße, habe zum Juli bezw. Oktoberquartal 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 6-7 Zimmern, Mädchen- und Schwarzwasschkammer, Trockenpeicher, Waschküche und großem Keller zu vermieten. Restantien wollen sich gest. an den Unterzeichneten wenden.

J. Baas, Architekt, Spitalstraße 45.

Wohnungen zu vermieten.

6.3. **Kurvenstraße 25 und 27** sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten; ferner Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Karlstraße 66 b, eine Treppe hoch.

Auf 23. Juli zu vermieten:

- 1) eine Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern, 1 Altkov und Zugehör (Gartenanteil);
- 2) eine Bel-Etage-Wohnung von 6 Zimmern, 1 Badekabinett, 1 Altkov, 1 heizbaren Verandazimmer u. Zugehör (Gartenanteil).

Einzusehen von 2 1/2 Uhr Nachmittags an. Näheres Kriegstraße 100. 3.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Schützenstraße 12** ist ein schöner Laden sammt Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

Wohnung mit Werkstätte

sammt einem großen Lagerplatz, für jedes Geschäft passend, ist der 23. Juli zu vermieten und wäre für ein Holz- und Kohlengeschäft am besten geeignet. Näheres Karlstraße 66 b, eine Treppe hoch. 6.3.

Stadttheil Mühlburg.

3.2. Im Hause Rheinstraße 63 ist der untere

Stock mit Laden und Wohnung, für jedes Geschäft passend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei **A. Stegmaier, Blechnermesser.**

Laden zu vermieten.

10.10. Ein hübscher Laden mit großem Schaufenster, in frequentester Lage, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Von einer kleinen Familie (2 Personen) wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu mieten gesucht. Angebote wollen unter S. 11 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

*3.2. Auf 23. Oktober oder etwas früher sucht eine Familie von zwei Personen eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör im 1. oder 2. Stock, möglichst in Mitte der Stadt. Preis nicht über 1000 M. Gest. Offerten wollen Stephanienstraße 47 im 4. Stock abgegeben werden.

Auf 23. Oktober d. J. sucht eine kleine Familie (2 Personen) eine der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnung von ungefähr 6 Zimmern mit Badecabinet etc., wenn möglich zwischen Bahnhof u. Schloßplatz, Adler- und Lammstraße gelegen. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 4.2.

* Per 23. Oktober gesucht für ein ruhiges, reinliches Geschäft, parterre oder 2. Stock, 6 Zimmer mit Zugehör in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter M. P. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht in einem Haus mit Stall, Balkon und Garten zwei herrschaftliche Wohnungen, jede von 6-7 Zimmern und Zugehör, zum Juli. Offerten ohne Vermittlung direkt nach dem „Hotel Erbsprinzen Nr. 22“.

Gesucht wird eine schöne, gesunde Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör für eine kleine, ruhige Familie. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre B. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern wird in der Nähe der Bildergalerie gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter K. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

2.2. Ein Laden mit Wohnung wird im westlichen Stadttheil in guter Lage, auch außerhalb der Stadt, entweder auf 23. Juli oder etwas später zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. Nr. 10 oder Bähringerstraße 58 abzugeben.

Ein kleiner Laden

mit Wohnung wird von ruhigen, kinderlosen Eheleuten auf 23. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Näheres durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. 6.2.

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten: **Hirschstraße 44**, parterre.

— **Bahnhofstraße 48**, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. **Ludwigsplatz 40 a** sind im 3. Stock auf 1. Juli oder später 2 Zimmer an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Kaiserstraße 139** (Marktplatz) ist 3 Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* **Adlerstraße 7** ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.1. **Waldbornstraße 7**, nächst dem Schloßplatz, ist ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch, 3. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht für sofort ein kräftiges Mädchen, welches auf Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Gute Zeugnisse unerlässlich. Näheres **Viktoriastraße 24**, parterre.

3.3. Ein Mädchen zur Beihilfe der Köchin wird
sogleich oder auf's Ziel gesucht: Gasthaus zu
den 3 Lilien.

* Ein Mädchen findet sogleich eine Stelle:
Viktoriastraße 12 im 2. Stod.

U. Sch. Köchinnen, Zimmermädchen,
Küchen- und Hausmädchen, Kam-
merjungfern und Bonnen, Kellnerinnen finden
gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-
Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Her-
renstraße. 2.2.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen
und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht
Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermäd-
chen. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 2.2.

2.2. Einige solide Kinder mädchen sowie jün-
gere Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen suchen
Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-
Bureau, Blumenstraße 4.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2 %
auf 2. Hypothek zu 4 1/2 %
auszuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-
Geschäft, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Auf ein Haus (Neubau) in bester Lage
des westl. Stadtteils, welches vorzugsweise zu
80 000 Mark eingeschätzt wird, wird per 1. November
d. J. eine I. Hypothek von 50 000 Mark, wovon
5 000 Mark noch zum Ausbau des Hauses benötigt,
dabei für sofort disponibel sein sollen, zu 4 1/2 %
aufzunehmen gesucht. Gesl. Anträge unter „Kapital-
Gesuch“ an das Kontor des Tagblattes erbeien.

Sattlergeselle,

ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung bei
G. Blättner, Sattler,
in Landau (Pfalz). 3.3.

Schlosser-Gesuch.

3.3. Zwei jüngere Schlosser finden Beschäftigung
in der Beschäftigung
J. Marum, Sophienstraße 101.

Stellen-Anträge.

Gesucht: mehrere Kellner,

halter, 1 Bäckerei, 1 Buch-
halt, 1 Bäckerei, 1 Konditorgehilfe,
Hoteldiener, Köchinnen, Kellner-
innen, 1 Werkzeugbeschleckerin,
Zimmermädchen u. einfache Dienst-
mädchen durch **A. Müller**, Bü-
reau Germania, Schützenstraße 4.

2.2. Sofort finden sehr gute Stellen: einige
tüchtige Köchinnen, ebenso Haus-, Zimmer- und
Kinder mädchen. Näheres Amalienstr. 27, 2. Stod.

Ein Anhilfskellner

für Sonntag Nachmittag gesucht.
A. Weber, Restaurateur, Beiertheim.

Lehrling-Gesuch.

Ein mit den nötigen Schulkenntnissen ver-
sehener junger Mann wird für ein hiesiges Bank-
geschäft sofort oder auf Juli als Lehrling gesucht.
Offerten unter Beilage der Schulzeugnisse befördert
das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5000.

Fabriknechte-Gesuch.

3.3. Zwei ordentliche und zuverlässige Fabriknechte
finden zum 1. Juli Stellung in einem Fabrikgeschäft.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

3.3. Für ein feineres, gewandtes Mädchen
von angenehmem Aussehen, welches selbst-
ständig kleiden machen und fräsen kann
sowie mit allen weiblichen Arbeiten vertraut
ist, wird hier oder auswärts Stelle bei einer
Herrschaft gesucht. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

2.1. Ein gewandtes Fräulein, 33 Jahre alt,
das bei einem höheren Beamten schon 9 Jahre den
Haushalt selbstständig führt, sucht ähnliche Stelle
oder auch als Stütze der Hausfrau. Eintritt am
1. August oder auch später. Offerten befördert sub
Nr. 105 das Agenturen-Bureau **J. Schneider**
in Landau.

Krankenpflege.

2.2. Eine gesunde, kräftige Person, welche die
Krankenpflege gründlich erlernt hat und mehrere
Jahre darin thätig war, sucht eine Stelle bei einer
leidenden Dame oder einem Herrn hier oder aus-
wärts. Zu erfragen Bähringstr. 25 im 3. Stod.

* 2.2. Ein junger Mann in den 30er Jahren sucht
Stellung als Kassier, Aufseher, Hausierer, Portier,
oder sonst eine passende Stellung. Kaufon kann
gestellt werden. Offerten sub R. O. 3 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.2. **Ein gelernter Küfer,**
Ende der 20er Jahre, welcher stadtkundig ist, sucht
eine Stelle in einer Weinhandlung. Gute Zeug-
nisse sind vorhanden. Offerten wolle man gefl.
unter M. N. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine ledige, tüchtige Person sucht Beschäfti-
gung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Lu-
gartenstraße 33 im Seitenbau.

* Es werden Kundenbäuer gesucht sowohl zum
Ausbessern der Wäsche wie der Kleider: Nowack-
Anlage 3 im 4. Stod.

Empfehlung.

* Es werden feinere Arbeiten im Sticken,
Stricken, Festonnieren und Nähen auf der
Maschine zu den billigsten Preisen besorgt: **Ad-
lerstraße 41 im 4. Stod.**

Empfehlung.

* 2.1. Ein Fräulein, welches die hiesige Frauen-
arbeitschule besucht, empfiehlt sich den geehrten
Herrschaften im Weißstücken. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Zwei junge Frauen empfehlen sich an Sonn-
und Feiertagen zur Beihilfe im Serviren. Nä-
heres verl. Sophienstraße 97 im 4. Stod. Eben-
dasselbst ist ein freundlich möbliertes Mansarden-
zimmer zu vermieten.

Villa mit Garten,

in schönster, beschatteter Lage, freistehend, mit
großem Garten, hat aus Auftrag zu verkaufen:
W. Gutekunst,

6.6. 2 Douglasstraße 2.

10000 Mark

genügen als Anzahlung beim Ankauf eines drei-
stöckigen Hauses im westlichen Stadtteil, worin ein
überaus gut gebendes Speisereisgeschäft eingerichtet ist.
Das Haus, welches sich gut rentiert, hat sehr schöne
Wohnungen von je 6-7 Zimmern, schöne Einfahrt
und einen geräumigen, hellen Hof. Die Uebernahme
kann sofort oder später geschehen. Kaufliebhaber
bitten direkt unter Bezeichnung mit der Chiffre A. Z.
ihre Adressen im Kontor des Tagblattes niederzu-
legen.

Bauplätze

in der **Friedens-, Garten-, West-
endstraße** und **Kaiserallee** hat aus
Auftrag zu verkaufen:
W. Gutekunst,

10.9. 2 Douglasstraße 2.

Gelegenheitskauf.

2.2. In Folge plötzlicher Abreise ist mit ein
sehr gutes **Piano** mit hübschem Ton zum Ver-
kauf übergeben worden. Preis 550 Mark.

Smil Fleischer,

Piano-Fabrik und Magazin,
Albendstraße 15, Karlsruhe.

Zu verkaufen:

eine ganz gut erhaltene **Wohelgarnitur** und eine
neue **Regulator-Uhr**. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes. 2.2.

Zu verkaufen.

* Einige Beuten mit **Wettlachen, Lische, Särnke,**
1 **Küchenschrank, 1 Kanovee, 1 ma'ster Bügelstich,**
1 **Herb** und verschiedene **Hausraht** sind wegen
Wegzugs billig abzugeben: **Sophienstraße 65 im**
2. Stod., Sommerstrich Restauration.

2.1. Ein großer, zweistöckiger **Kleiderschrank**
(Altertum von 1700) ist wegen Mangel an Platz
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Ta. blattes.

* Eine neue, patentierte **Waschmaschine** sammt
Wäsche ist billig zu verkaufen. Näheres Werber-
platz 50.

Marmor-Kamin.

Ein weißes, neues **Marmor-Kamin** (Geminde)
ist billig zu verkaufen: **Kaiserstr. 147 im Eckladen.**

* Einige **Schreibvulte** sind billig zu ver-
kaufen. Näheres **Kaiserstraße 147 im Eckladen.**

Droysen's historischer Handatlas
(96 Karten mit Text), gut gebunden und ganz neu,
ist für 16 M. zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Ampeln und Nippfachen

werden zum Versteigerungspreise abgegeben
in meinem **Auktions-Geschäft, Bittel 24.**

3.3. **B. Kossmann.**

2.1. **Nähmaschine.**

Eine wenig gebrauchte, gute **Original-
Singer-Nähmaschine**, **Doppel-Steppstich**,
mit **Fußbetrieb**, ist wegen Krankheit um
annehmbaren Preis zu verkaufen: **Dur-
lacherstraße 91, Hinterhaus, parterre.**

* 4.4. **Bicycle.**

127 cm hoch, gut erhalten, ist billig zu verkaufen.
Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

3.3. **Billard**

nebst **Augehör** wird sofort zu mieten gesucht.
Näheres im **goldenen Kreuz, Karlstraße 21 a.**

Gespieltes Harmonium

zu kaufen gesucht im **Pianolager Friedrichs-
platz 11.** 3.3.

Lampen-Einkauf.

3.3. **Schälenstraße 73** werden fortwährend
Lampen, Papier, altes Eisen, Schlappen u. s. w.
angekauft und gut bezahlt.

Fabrik-Gesuch.

* Auf die Dauer von einem oder zwei Monaten
wird ein nicht zu schwerer **Fabrikstuhl** zu mieten
gesucht. Adressen bittet man gefälligst abzugeben
bei **Hofmeier Dratz, Amalienstraße 10.**

Eisenschrank,

ein kleiner, gebrauchter, in gutem Zustande, wird
zu kaufen gesucht: **Bittel 31.**

**Vorzügliehen
Himbeersaft**

per **Flasche M. 2** 6.6.

empfehlen
Karl Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 61.

Westphäler Schinken

ohne Knochen, ganz und in **Auschnitt**,
feinste Cervelat- u. Salamiwurst

empfehlen in schönster Waare zu den billigsten
Preisen

Wilh. Pfeiffer, Weissbrod's Nachf.

**Täglich
frische
Fische**

bei
L. Sturm,
gegenüber der **Infanteriekaserne.**

Natürliche Mineralwasser.

**Apollinis, Apollinaris, Emsor, Selterser,
Karlsbader, Friedrichshaller Bitterwasser,
Kissinger-Rakoczy, Hunyady Janos, Ober-
salzbrunner Kronenquelle** sowie noch ver-
schiedene andere Wasser empfiehlt stets in
frischer Füllung.

H. Bassler am **Durlacherthor.**

Zu Frühjahrs- u. Sommerkuren.

In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe getrunken, eignet sich das

Baden-Badener natürliche Quellsalz

mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und schleimlösenden Trinkkuren, gegen alle gichtische und scrophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden, Magen- und Darmkatarrh, Kehlkopf-, Brust- und Lungenkrankheiten.

Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hof-apotheker Sachs.

Aecht engl. Porter-Bier,
 ärztlich empfohlen, ist wieder eingetroffen
 33. bei
A. Winter & Sohn,
 Nachf. F. Köchlin,
 Kaiserstraße 147, Ecke der Lammstraße.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
 empfiehlt täglich frisch eintreffende
Süßrahmbutter. 8.3.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Käfer etc., Naphthalin, Campher, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.
Carl Roth,
 Droguerie.

Sächsische
Handschuhe
 in Seide und Tricot, nur solches Fabrikat, neueste Sachen, zu Fabrikpreisen.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Schwarze Strümpfe
 für Damen und Kinder,
 garantiert waschächt,
 wieder in allen Grössen vorrätig.
Heinrich Cramer,
 8.5. 189 Kaiserstrasse 189.



Cravatten,
 Hosenträger,
 Gummiwäsche,
 Stoffhandschuhe
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
K. Th. Ulmer,
 Kaiserstraße 166.

Reise-Bazar
 Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse.
 Grösstes Lager
 aller zur Reise nöthigen Gegenstände in feinstem, gediegenem Genre wie einfachster, solider Herstellung.
 5.3. **Alexander Haunz.**

Fußboden-Glanzlad

in allen Farbentönen empfiehlt billigt

A. Bürger, Maler & Tüncher,
 Hirschstraße 25.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Die
Emmericher Waaren-Expedition,
 Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,
 empfiehlt unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige Qualitätsbezeichnung
Rohen Kaffee:

Nr.	Bezeichnung	per Pfund
0	Feirbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 170,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1.65,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1.55,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.55,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.67,
7	Blassblanker Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.55,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1.57,
10	Goldgelb Java Perl	1.47,
11	Feinhochgelb Java Perl	1.49,
12	Feingelber Java Perl	1.45,
18	Grünlicher Java Perl	1.41,
19	Gemischter Perl-Kaffee	1.33,
21	Feinblau ostind. Perl	1.55,
23	Feinblau Java Perl	1.51,
24	Feinbläulich Java Perl	1.47,
26	Grossbohn. feinblau Java (grosse Plattbohne)	1.51,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1.45,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.43,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.41,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1.45,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1.41,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1.41,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1.35,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1.37,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.35,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.33,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	1.31,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	1.25,

In Beuteln von 9 1/2 Pfund Netto und in Packeten von 5 Pfund.
 Proben à 1 Pfund.
 Bei Abnahme von 5 und 9 1/2 Pfund ermässigte Preise. 2.2.

Das Ceralin und die Ceralin-Präparate

der
Ersten Deutschen Ceralinfabrik Lublinski & Co.,
 BERLIN N. 20, Prinzen-Allee 28,

haben sich durch ihre anerkannt vortrefflichen Eigenschaften einen dauernden Weltruf erworben, weil der Ceralin-Firniss und das Ceralin für Imprägnir-Zwecke desinficirende, Imprägnirende und antiseptische Eigenschaften besitzen, wie solche bisher unerreicht sind. Beide sind sichere Präservativmittel gegen Schwamm- und Rostansätze und werden Eisenbahnschwellen, Pfosten, Schleusen, Fischkästen, Böte etc. erfolgreich mit demselben imprägnirt.

Ceralin für Imprägnirzwecke, weder ein Wasser- noch Theerproduct, sondern ein effectives Mittel, findet auch, mit Farbe vermischt, in beliebigen Nuancen als Anstrichmaterial Verwendung, um den imprägnirten Gegenständen mit dem Conserviren zugleich ein schönes Aussehen zu verleihen.

Ceralin-Firniss übertrifft an Haltbarkeit und Eleganz den besten Leinölfirniss und ist wesentlich billiger als derselbe, das Anwendungsverfahren ist genau so, wie bei Leinöl-Firniss. Einen ganz besonderen Werth erhält Ceralin-Firniss noch dadurch, dass er neben seiner verschiedenartigen Verwendung sich auch zum Desinficiren von Krankstuben, Baracken, Kasernen etc. eignet.

Ceralin-Fussbodenlacke, Holz-, Leder- sowie Eisen- und andere Metall-Lacke, preiswürdiger als alle Concurrrenzfabrikate, trocknen schnell und bewirken elastische und dauerhafte Ueberzüge. Als Nebenproducte Ceralin-Parquetboden-Wichse (Bohnermasse) dient zum blank Frottiren der Parquetfussböden, sowie garantiert harz- und säurefreie Maschinenöle und -Fette.

Niederlagen befinden sich in fast allen grösseren Farben- und Droguen-Geschäften event. werden solche gern errichtet und beliebe man sich wegen weiterer Auskünfte über Ceralin-Fabrikate an die Fabrik zu wenden oder an Herrn **Albert Salzer**, Karlsruhe; **Adolf Mayer**, Stuttgart; **Georg Faulstich**, München, Inh. **Th. Ebert**, Theaterstrasse 10; **Georg Böhner**, vorm. **E. A. Schmidt**, Erlangen; **J. Venselow**, Hof; **Georg Gelger**, Würzburg. 8.8.

Solldeste Fabrikate.
Feine
Unterkleidung
 für Damen und Herren,
Macco-Jacken von 1 Mark an,
Hosen, auch die besten Sachen, billigst.
Oscar Beier.
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Cravatten! Cravatten!
 — die größte Auswahl
 = in Neuheiten =
 zu den billigsten Preisen empfiehlt
Jacob Immel,
 Kaiserstraße 205,
 zwischen Wald- und Karlstraße.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätzig, was empfehlend anzeigt
M. Räuber,
 Waldstraße 35.

Neueste Sachen in
Tricot- und Piqué-
Bettdecken
 sind wieder in großer Auswahl von
M. 1.50 an vorrätzig.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Kaiserstrasse 166.
Sonnenschirme, Regenschirme.



Grosse Auswahl. — Billigste Preise.
K. Th. Ulmer,
Kaiserstrasse 166.

Leder-Gürtel
 für
 Damen und Kinder
 empfiehlt 3.3.
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE (1874) GALANTERIE

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 Wir empfehlen unser Lager reingehaltener **Weiss- und Roth-Weine, Malaga, Madeira, Tokayer, Afrikaner, Xeres (Cherry), französischen Champagner** und **deutsche Schaumweine** verschiedener Marken. 5.5.
Preislisten werden in den Vereinsläden abgegeben.

Während der Sommermonate ist mein
 Geschäft an **Sonntagen** nur von **10**
 bis **1 Uhr** geöffnet. 2.2.
S. Model.

Wirklicher Ausverkauf.
 Wegen gänzlicher Aufgabe eines Manufakturwaren-Geschäfts wurde mir eine große Parthie Herren- und Damenkleiderstoffe in verschiedenen Dessins als: **Tuche, Buckskins, Kammgarn, Cassinet (Halbtuch), Mohair, Plaids, Sommerjackenstoffe, Baumwollenzug, Siber, Bettzeuge** etc. etc. zum Verkauf übergeben. Besonders mache ich auf eine Parthie billiger Reste aufmerksam.
 Liebhaber ladet hierzu höflichst ein
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft,
 29 Zähringerstraße 29.

Ausführung solid und sauber.

Eisschränke
 nach neuestem und bestem System, D.R.P.,
 für Haushaltungen, Restaurateure,
 Fleischer etc., sowie **Eismaschinen** in diversen Sorten empfiehlt billigst
Wilhelm Göttle.

Herausnehmbare Eisbehälter.

Kein Schwitzwasser mehr am Boden.

Gute Ventilation.

Café Hunold.
 Heute Anstich einer neuen Sendung
ff. Münchener Kindlbier,
ff. Lichtenhainer.
Reichhaltige Speisekarte.

== Folgende Artikel ==

Billiger 25° Billiger:

**Umhänge, Visites, Promenade-Mäntel, Jaquettes, Reise-,
Staub- und Gummi-Mäntel,**

um vor Beginn der Herbst-Saison zu räumen.

**Lammstraße Nr. 8, E. Neu, Eingang Kaiserstr.,
Damen-Mäntel-Fabrik.**

Neu eingetroffen! Für die Herbst-Saison eine große Auswahl **Regen-
Mäntel und Tricot-Tailen.**

➔ Gelegenheitskauf. ➔

Ich habe den größten Theil des Waarenlagers einer in Liquidation befindlichen Tuchfabrik weit unter'm Herstellungspreise übernommen.

Aus Mangel an Platz muß ich auf einen raschen Absatz dringen und werde deshalb sämtliche Waaren mit ganz bescheidenem Nutzen abgeben.

Es befinden sich darunter unter Anderem:

140 cm breite gewirnte Buckskins zu M. 2.50 und M. 3.— per Meter
in dauerhafter Qualität und neuesten Mustern.

Wilh. Boländer,
Kaiserstrasse 135, zwischen Marktplatz und kleinen Kirche.

Abchrift.

Von Unterzeichneter wird hiermit bestätigt, daß die für unsere Anstalt gelieferte Jabuel'sche Waschmaschine in jeder Hinsicht ihrem Zweck entspricht und wir mit derselben auf das Beste zufrieden sind. Die Maschine kann deshalb jeder Anstalt und jeder Haushaltung sehr empfohlen werden.

Karlsruhe, den 24. November 1886.

(Gez.) Die Verwaltung des St. Vincentius-Hauses.
Alleinvertretung für Baden und die Pfalz bei **Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tante **Christine Kaß** heute früh 1/2 12 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 23. Juni 1887.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
J. Föhringer.

Die Beerdigung findet am Samstag, Vormittags 10 Uhr, von der Feldehölle aus statt.

Militär-Verein Karlsruhe.

22. Am 26. Juni d. J. findet das I. Verbandsfest des Enzgau-Verbandes, verbunden mit den Fahnenweihen des Krieger- und des Militärvereins zu Brötzingen, und am gleichen Tage die Fahnenweihen des Militärvereins in Berghausen statt.

Dieserigen Mitglieder, welche sich bei diesen Festlichkeiten betheiligen wollen, werden ersucht, sich Samstag den 25. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, im Vereinslokal einzufinden.

Der Vorstand.

Restauration zum „Salmen“
(Ludwigsplatz).

Eine frische Sendung

hochfeines Export- und Lagerbier aus der Actengesellschaft Ritterbräu in Schwetzingen, reine Weine, gute Speisen empfiehlt

F. Förderer.

Berghausen bei Durlach.

22. Am kommenden Sonntag den 26. Juni feiert der hiesige Militärverein seine **Fahnenweihen**. Zu diesem Feste haben viele auswärtige Vereine ihre Betheiligung angezeigt, und da unser Ort bekanntlich als beliebter Ausflugsort gerne besucht wird, so dürfte die Zahl der Festgäste, wenn uns diese günstige Witterung erhalten bleibt, eine bedeutende sein.

Man ist hier bemüht, das Fest so angenehm als möglich zu machen. Der hiesige Verein hat Militärmusik bestellt und es werden einige auswärtige Vereine, welche mit eigener Musik und Gesang erscheinen, zur Erhöhung der Festfeier wesentlich beitragen.

Bad Rothenfels. (Murgthal-Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

F. Hemmerle.

folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe